

Beste Bedingungen trotz großer Hitze im Kurhaus von Bad Herrenalb

120 Teilnehmer, das sind zwanzig weniger als im letzten Jahr trafen sich vom 26.06. bis 04.07. um den Titel Baden-Württembergischer Seniorenmeister auszuspieren. Dazu gab es 2750 Euro Preisgeld zu gewinnen. Die geringere Teilnehmerzahl ist wahrscheinlich der angekündigten Hitzewelle, mit bis zu 40 Grad in Bad Herrenalb, geschuldet.

IM Jean-Luc Roos von der SG Rochade Kuppenheim war am Start um seinen Titel von 2025 zu verteidigen. Die weiteren Favoriten waren IM Vladislav Podat aus Untergrombach, FM Norbert Heck von den Schachfreunden Neuberg, IM Klaus Klundt von der SC Heusenstamm und Michael Tscharotschkin von den Schachfreunden Neckartenzlingen, alle mit einer ELO-Zahl von 2200 und mehr. Ältester Teilnehmer war Schachfreund Peter Zschorsch vom SK Ettlingen mit über 90 Jahren. Leider nahmen mit Titelverteidigerin Ina Gottschall, Bettina Rostek und Ursula Schumacher nur 3 weibliche Spielerinnen teil.

Die Meisterschaft wurde mit 9 Runden an 9 Tagen gespielt. Dabei war in den 1. Vier Runden ein Bye-Remis möglich, das von zahlreichen Teilnehmern genutzt wurde. Das Turnier selbst verlief in einem freundschaftlichen, fairen Umfeld, so dass der Hauptschiedsrichter Holger Moritz und Turnierleiter Thomas fast keine Arbeit hatten. Die Turnierteilnehmer wurden von den Schachfreunden Bad Herrenalb mit günstigen Getränken und kleinen Snacks versorgt, was bei der großen Hitze (am Sonntag waren es fast 40 Grad) gerne und reichlich angenommen wurde.

Von den Favoriten schwächelte nur IM Podat. Alle anderen Favoriten und dazu noch Gottfried Schumacher und Robert Vogel mischten vorne kräftig mit. Zum Schluss hatte der Titelverteidiger Jean-Luc Roos mit 7,5 Punkten die Nase vorn. Klaus Klundt und Robert Vogel blieben ungeschlagen. Gottfried Schumacher schlug in der 6. Runde Jean-Luc Roos, fiel aber wegen zwei Niederlagen in den Schlussrunden gegen Klaus Klundt und Robert Vogel weit zurück. Zweiter wurde Michael Tscharotschkin trotz zweier Niederlagen gegen Jean-Luc Roos und Klaus Klundt mit 7 Punkten und der besten Zweitwertung. Ebenfalls 7 Punkte erspielten Klaus Klundt und Robert Vogel. Mit der besten Zweitwertung und 6,5 Punkte ergatterte sich Norbert Heck den letzten Hauptpreis. Dazu wurden noch 5 Nestoren Preise ein Methusalem Preis für den besten Ü85, 6 Ratingpreise und einen Damenpreis, wieder an Ina Gottschall, verteilt. Die Preisverteilung wurde von Bürgermeister Klaus Hoffmann begleitet. Bereits vor der 8. Runde konnte Turnierleiter Thomas Müller verkündigen, dass der Vertrag für 2027 unterschrieben wurde und die 12. Baden-Württembergische Seniorenmeisterschaft vom 25.06. bis 03.07.2027 wieder in Bad Herrenalb stattfinden wird.



Von links nach rechts: Norbert Heck 5. Platz, Franz Kurpiela 2. Rating 0-1800, Robert Vogel 4. Platz, Peter Goldinger 3. Rating 1800-1999, Holger Moritz Hauptschiedsrichter, Klaus Hoffmann Bürgermeister Bad Herrenalb, Ina Gottschall Damenpreis, Jean-Luc Roos 1. Platz, Martin Schmidt 2. Rating 1800-1999, Klaus Klundt 3. Platz, Udo Scharrer 1. Ration 1800-1999, Gottfried Schumacher 1. Nestoren Preis, Christian Eichner 3. Nestoren Preis, Thomas Müller Turnierleiter, Norbert Klipsch 1. Rating 0-1799.

Foto: Sabine Zoller